



Veranstaltungsort

**Haus der Geschichte
der Bundesrepublik Deutschland**
Museumsmeile
Willy-Brandt-Allee 14
53113 Bonn
www.hdg.de

Das 1994 eröffnete Haus der
Geschichte der Bundesrepublik
Deutschland in Bonn ist ebenso wie
das Zeitgeschichtliche Forum Leipzig
(ZFL) und die Sammlung Industrielle
Gestaltung in Berlin Teil der Stiftung
Haus der Geschichte der Bundes-
republik Deutschland. Das Museum
zeigt in seiner Dauerausstellung die
deutsche Geschichte von 1945 bis zur
Gegenwart und setzt in zahlreichen
Wechsel- und Wanderausstellungen
zusätzliche Akzente.

Hotelinformationen
siehe www.vfm-online.de

Anreise

Von Bonn Hauptbahnhof:
Mit den U-Bahn-Linien 13 , 63
(beide Richtung Bad Godesberg)
oder 66 (Richtung Bonn-Ramersdorf
oder Bad Honnef)
Fahrzeit ca. 8 Minuten,
Frequenz: ca. alle 10 Minuten

Von Bahnhof Bonn/Siegburg:
Mit der Straßenbahn/U-Bahn-
Linie 66 (Richtung Ramersdorf
oder Bad Honnef)
Fahrzeit: ca. 33 Minuten,
Frequenz: alle 20 Minuten
(gut abgestimmt auf ICE-Ankünfte)

Von Flughafen Köln/Bonn:
Mit dem Schnellbus 620 von Terminal
bis Bonn Hbf (Busterminal),
dort umsteigen in die U-Bahn-Linien
13, 63, oder 66 (s. oben)
Fahrzeit ca. 44 Minuten,
Frequenz: Schnellbus alle 20
bzw. 30 Minuten

Weitere Hinweise,
insbesondere zur Anreise mit dem
eigenen PKW und zu den Parkmöglich-
keiten in der Umgebung des Hauses
der Geschichte, unter www.hdg.de.

Veranstalter

**Verein für Medieninformation und
Mediendokumentation e.V. (vfm)**
Der vfm wurde 1997 als Verein Fort-
bildung Medienarchivare/-dokumen-
tare gegründet. Er trägt mit seinen
Aktivitäten dem Fortbildungsbedarf
dieser Berufsgruppe Rechnung.
Vorsitz: Mario Müller

Arbeitsgemeinschaft Journalistische Berufsbildung (JBB) von VSZV und DJV in Baden-Württemberg

Die zwischen dem Verband Südwest-
deutscher Zeitungsverleger (VSZV) und
dem Deutschen Journalistenverband
(DJV) in Baden-Württemberg gegründete
Arbeitsgemeinschaft Journalistische
Berufsbildung ist seit 1978 Veranstalter
überbetrieblicher Aus- und Weiter-
bildungsseminare für Volontäre, Redak-
teure und Verlagsmitarbeiter.
Geschäftsführung: Dr. Bernhard Haupt

Seminar-Anmeldung

Arbeitsgemeinschaft Journalistische
Berufsbildung JBB
Königstraße 26
70173 Stuttgart
vszv@vszv.de
Telefon 0711 185 67 182
Telefax 0711 185 67 304
Ansprechpartnerin: Heidrun Altenburger

Geschäftsbedingungen

Die Anmeldungen sind verbindlich.
Stornierungen sind bis zu 14 Tagen vor
Seminarbeginn kostenfrei; danach wer-
den 75% der Gebührensumme fällig.

Teilnahmegebühr

650,- EUR

Weitere Informationen

www.vfm-online.de

FORTBILDUNGSSEMINARE FÜR MEDIENARCHIVARE UND MEDIENDOKUMENTARE

Social Listening oder: Wer spricht denn da? Informationsbeschaffung in Zeiten von User Generated Content

26. – 28. November 2019
Haus der Geschichte, Bonn

Fortbildungsseminar für Medienarchivare und Mediendokumentare

Social Listening oder: Wer spricht denn da? Informationsbeschaffung in Zeiten von User Generated Content

Seit Inhalt «Content» ist und dieser gar «user generated», seit Redaktion und Dokumentation mit den gleichen Tools auf die gleichen Inhalte zugreifen, ist die bisherige Arbeitsteilung hinfällig geworden. Immer häufiger müssen Dokumentationen journalistische Feuerwehr spielen. Dann nämlich, wenn es drum geht, schnell Material zu aktuellen Ereignissen zu beschaffen. Wie kann aus der Flut von Social-Media-Beiträgen Brauchbares herausgefiltert werden?

Im Seminar wird gezeigt, wie und wo Material beschafft werden kann und welche Aufgaben damit verbunden sind: Das Material muss recherchiert, verifiziert und Rechte müssen geklärt werden. Um auf mögliche Quellen zu stossen, braucht es eine Überwachung des User Generated Content. «Social Listening» nennt sich diese Methode.

Ein Teil des Seminars wird als Workshop durchgeführt. Die Teilnehmenden sind gebeten, ihre eigenen Laptops mitzubringen und vor dem Seminar Accounts bei Facebook, Twitter und Instagram anzulegen.

Dienstag, 26. November

- Vormittags Anreise der Teilnehmer
- 13.00 - 13.45 Begrüßung und Vorstellung
Herbert Staub, vfm
- 13.45 - 14.00 Pause
- 14.00 - 15.30 **Social Newsgathering at European Broadcasting Union**
Derek Bowler, EBU
- 15.30 - 16.00 Pause
- 16.00 - 17.30 **95% Schrott? Leben (und arbeiten) mit Social Media**
NN (angefragt)

Offenes Abendprogramm:

- 19.00 Gemütliches Beisammensein im
Brauhaus Bönnsch, Sterntorbrücke 4, 53111 Bonn

Mittwoch, 27. November

- 09.15 – 10.45 **Workshop «Social Media», Jan Eggers, HR**
Teil 1: Twitter – Tweetdeck Influencer- und Trend-Suche mit Crowdtangle
- 10.45 – 11.15 Pause
- 11.15 – 12.45 **Workshop «Social Media»**
Teil 2: Quellen, Foren, Facebook-Gruppen mit Google identifizieren – Facebook-Recherche
- 12.45 – 13.45 Mittagspause
- 13.45 – 15.15 **Workshop «Social Media»**
Teil 3: Bildmaterial bei Youtube, Instagram finden
Denken wie ein Fälscher – unsichere Quellen erkennen und entlarven
- 15.15 – 15.45 Pause
- 15.45 – 17.15 **Workshop «Social Media»**
Teil 4: Alternative Plattformen: Überblick über Social-Media-Kanäle für die Materialsuche
- Offenes Abendprogramm
- 17.30 – 19.00 Geführter Rundgang durch die Dauerausstellung im
Haus der Geschichte

Donnerstag, 28. November

- 09.15 – 10.45 **Content Beschaffung: Alles was Recht ist**
Eva Pipke, Mediengruppe RTL
- 10.45 – 11.15 Pause
- 11.15 – 12.45 **Offenes Forum: Social Media und Content Beschaffung Erfahrungsaustausch**
Herbert Staub, vfm
- 12.45 – 13.30 Mittagspause
- 13.30 – 14.00 Abschlussdiskussion und Seminarbewertung**
Herbert Staub, vfm